



CITYGEMEINDE
HAFEN-KONKORDIEN

KIRCHE SCHLOSS ZWISCHEN UND HAFEN

INFO Dezember 2019 – März 2020

An-Sehen: Predigtreihe
zur Vesperkirche 2020

Let's cook: Kochbuch verbindet Rezepte
mit bewegenden Geschichten

Klimafasten: Achtsamen Umgang
mit Ressourcen (ein)üben

HAAKON BECKER

werbung & gestaltung

ihr kreativpartner für individuelle lösungen

Industriestraße 35
68169 Mannheim
Tel. 0621 - 2 63 43
Fax 0621 - 15 46 16
haakonbecker@t-online.de

werbetechnik
digitaldruck
siebdruck
werbebanner
roll-ups & pop-ups
fahrzeugbeschriftungen
leuchtreklame
bauschilder
messebau
eventdekorationen



**ELEKTRO
KEHRBERGER**

68159 MANNHEIM • G7, 36 • Tel. 41 23 64

DAS HERZ WEIT VOM ENGELSGESANG

Einen Freudenmonat haben wir vor uns, von Kerze zu Kerze mehr Licht und dann DAS FEST mit Engeln der Leichtigkeit, die in die Erdschwere singend hereinbrechen und alles auf den Kopf stellen – wie die Vesperkirche direkt danach. Weihnachten ist dann vorbei, aber die herrlich verkehrte Welt der Vesperkirche macht genauso weiter, sieht die Not der Armen und will sie lindern – sieht aber eben auch den Reichtum, da wo die Welt nicht hinsieht. Den Reichtum an Individualität, an Herzlichkeit, an Zartherzigkeit. Vielleicht sind das Weihnachtsmenschen – stellen sich auf die Füße, das Herz weit von Engelsgesang und den Kopf hoch um immer neu zu widerstehen – den Selbstverständlichkeiten dieser Welt, der Behauptung der Normativität des Faktischen, dass die Oben oben bleiben müssen und die Unten da schon auch irgendwie hingehören werden. Aber Weihnachten sagt das Gegenteil: Der Höchste landet ganz unten, und die im Dreck leben, denen gilt der Engelsgesang. Die an den Rand gedrängten, die sind die Ersten. Weihnachten endet nicht am zweiten Feiertag, es geht weiter. Hier bei uns und auf der ganzen Welt, wo die Kleinen in der Mitte stehen, am Rand gefeiert wird mit herrlich üppigem Essen, wo die auf den Straßen tanzen und Licht und Musik aufstrahlt, die direkt aus dem himmlischen Festsaal herausquellen und hineintropfen in diese Welt, in diese Zeit. Der Himmel läuft über von Gottseligkeit. Herzen auf! *O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat. Wohl allen Herzen insgemein, da dieser König zieht ein. Er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn. Gelobet sei mein Gott!*

Ihre Ilka Sobottke



„Engel der Leichtigkeit“ – stets präsent zu Weihnachten, aber auch während der Vesperkirche. **Foto: Kästel**

ZWISCHEN SCHLOSS UND HAFEN...

Mit dem 1. Advent beginnen wir ein neues Kirchenjahr mit all den schönen Advents- und Weihnachtsterminen und außerdem die Amtszeit für den neu gewählten Ältestenkreis. Aus allen Ältestenkreisen werden die neuen Synodalen des Stadtkirchenbezirks gewählt, die im März erstmals zusammen kommen und dann die Mitglieder der Ausschüsse wählen, die die einzelnen Bereiche kirchlicher Arbeit leiten (z. B. Finanzen und Personal, Bau, KiTas, Diakonie etc). Wir hier in der Gemeinde freuen uns zunächst und vor allem auf ein gutes Miteinander und viele kreative Ideen fürs Gemeinleben.

Eine neue Idee, die unser Jugendpfarrer Oliver Seel in die Region gebracht hat, ist der „Sinnpark kompakt“, der vom 9. bis 22. März in der Friedenskirche Geschichten aus dem Leben Jesu anschaulich und erlebbar machen wird. Das Angebot richtet sich an KiTas, Schulen, Kindergruppen, aber auch Gruppen Erwachsener und entführen für eine knappe Stunde auf eine spannende Zeitreise in die biblische Welt. Nicht eine ganz neue Idee, aber mit immer neuen Impulsen findet am Freitag, den 6. März wieder der Weltgebetstag statt. Er wird von Frauen aus Simbabwe gestaltet, wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Menschen in mehr als 120 Ländern miteinander! Allen Gerüchten zum Trotz freuen sich die Frauen, die vorbereiten, wenn auch Männer mitfeiern.

Schön, wenn das neue Kirchenjahr viel Raum bietet für Begegnungen!

Dazu lassen wir Pfarrerinnen uns immer auch gerne zu Ihnen nach Hause einladen, zum Reden, Beten oder Abendmahl feiern, für kleine Rituale an Übergängen des Lebens oder zur Begleitung Sterbender.

ar



Im März 2020 auf Sinnenreise gehen: ein biblisches Angebot der evangelischen Kirche in Mannheim.
Foto: EKMA

GESUCHT: UNTERSTÜTZUNG FÜR OFFENE WEIHNACHT

„Den Schal haben Sie mir 'mal geschenkt“, sagt Geli. Das ist schon vier Jahre her, aber noch immer freut sie sich an dem schönen Geschenk. Heilig Abend sind in der CityKirche Konkordien alle geladen: Fröhliche und Traurige, Suchende und Hoffende, Alleingebliedene und solche, die einfach nicht zuhause sein wollen. Wir erwarten etwa vierhundert Gäste – für sie suchen wir noch dringend Helfer und Helferinnen und brauchen auch Spenden für die Geschenkütten. Für jeden soll etwas Besonderes dabei sein. Die Tüten für die Gäste werden gefüllt mit Duschgel und Einmalrasierern, mit Deo und Kerzen, mit Schokolade und Plätzchen, mit Handschuhen, Socken und Schals, oder einem kleinen Kalender. Wer mit einer Sach- oder seiner Zeitspende helfen möchte, kann das ab sofort tun.

Wir brauchen etwa 60 Ehrenamtliche, die an diesem Heiligen Abend dabei sein und helfen wollen, beim Ausschneiden von Tee und Punsch, beim Umräumen der Kirche, beim Servieren des Essens, Verteilen der Geschenkütten an die Gäste und auch an der Geschirrspülmaschine. Wir freuen uns auch über Musiker, die uns mit ihren Melodien begleiten wollen.

Umrahmt wird der Heilige Abend um 17:00 Uhr von einer Christvesper und um 23:30 Uhr von einer Christmette. Wir essen, reden, lachen, spielen und singen gemeinsam.

Sachspenden für die Geschenkütten: Abgabe Mo.-Sa. von 11 bis 15 Uhr direkt in der CityKirche Konkordien, R2.

Mitarbeit: Info und Anmeldung beim Pfarramt der CityKirche Konkordien: Tel. 0621-24208, E-Mail: citykirchekonkordien@ekma.de.

Spendenkonto: CityGemeinde Hafen-Konkordien, Sparkasse Rhein Neckar Nord, DE95 6705 0505 0033 1600 70. **is**

Offene Weihnacht: ein Licht
in dunkler Zeit.

Foto: Kästel



AN-SEHEN: PREDIGTREIHE ZUR VESPERKIRCHE 2020

Wie dich ein Mensch ansieht, das verändert dich, wie du einen Menschen siehst, das verändert ihn – aber auch dich selbst. Wie wir jemanden ansehen, das liegt schon daran, wie einer gekleidet ist, ob eine regelmäßig zum Friseur geht, am Gang, an der Körperhaltung und am Leuchten der Augen. Gäste der Vesperkirche leiden häufig daran, dass sie nicht voll Freundlichkeit und Respekt angesehen werden. Wer auf der Straße lebt, wer draußen übernachtet, kennt die Verachtung im Blick derer, die vorübergehen. Ansehen erfährt in unserer Gesellschaft häufig vor allem, wer reich ist, wer großzügig sein kann, wer es geschafft hat. Die Vesperkirche ist eine SEH-Schule. Ein Ort neuen Hinsehens und Ansehens. So haben wir unterschiedliche PredigerInnen gefunden, die mit uns in diese himmlische Sehschule gehen wollen.



Die Mannheimer Vesperkirche wird begleitet von der Predigtreihe An-Sehen. Foto: EKMA

Predigtreihe: So., 10:00 Uhr (!), CityKirche Konkordien

06. Januar: Erleuchtete Augen des Herzens. Abendmahlsgottesdienst zu Lukas 11 mit der KonkordienKantorei unter der Leitung von Heike Kiefner-Jesatko und Anne Ressel

12. Januar: Voll draufhalten? Vom Hinschauen und Wegschauen bei Arbeitslosigkeit. Gottesdienst zu Rut 2, 15b mit Jens Hildebrandt, Jobcenter Mannheim

19. Januar: Wir erschaffen die Welt, indem wir sie ansehen. mit Michael Graf, Direktor Diak. Werk Mannheim

26. Januar: ... in deinen Augen... Gottesdienst zu Lukas 19 mit Ilka Sobottke

02. Februar: Schau mir in die Augen. Gottesdienst mit Elisabeth Förter-Barth, Diakonisches Werk Baden
14:15: Rück-Sicht. Abschlussandacht mit Dekan Ralph Hartmann und dem Vesperkirchenchor

„FROSCH IM SCHNABEL“: VESPERKIRCHE GOES CINEMA

Vier Wochen im Januar wird die Vesperkirche Mannheim zu einem Ort des Widerstands: Die Wohlstandsgesellschaft wird auf den Kopf gestellt: 500 Menschen in Not – so arm sie sein mögen, so reich sind sie an Individualität.

Gemeinsam mit 700 Ehrenamtlichen feiern sie Tag für Tag ein Fest der Herzlichkeit: Serviert wird nicht nur ein Drei-Gänge-Menü auf Porzellantellern, es gibt freundliche Servicekräfte, einen Chor, Stilberatung, einen Friseur – und manchmal wird einer gerettet, von der Straße oder vor dem Knast. Ein sensibler Dokumentarfilm, der aufrüttelt und berührt.

„Solange der Frosch quer im Maul ist, wird er nicht gefressen...“, erklärt Klaus, der haarscharf an der Obdachlosigkeit vorbei geschrammt ist, hochzufrieden. Um Leute wie ihn geht es. Eigentlich ums Essen, aber davon merkt man nichts. Um endlich einmal satt zu werden, kommen die Leute. Dann passiert etwas anderes, Begegnungen, Leute die sich für andere interessieren, die einander helfen, Beratung, Begleitung, Unterstützung.

All das in unserer Kirche und rundherum. Einer wird gesehen, eine erzählt ihre Geschichte. Komische, traurige, verstörende Geschichten von Leuten, die auf der Straße leben oder im Knast waren, die krank sind oder einfach nur arbeitslos. Geschlagene, Geflüchtete, Einsame. Irgendwie gehören sie zusammen mit all den anderen, die da sind, weil sie etwas Sinnvolles machen wollen, „richtig helfen“.

Den Vesperkirchenfilm haben Stefan Hillebrand und Torsten Truscheit 2019 gedreht. Ana Rocha Fernandes war für den Schnitt zuständig. Zeit und Ort der Premiere werden in Kürze veröffentlicht.

Stets dabei: Das Kamerateam für den Film über die Vesperkirche 2019.

Foto: Kästel



EIN PAAR WORTE ZUM ABSCHIED



Christine Hoffmann beendet ihre Ausbildung als Vikarin. Foto: privat

PfarrerIn zu sein ist vor allem eine Frage der Haltung. Eine Frage des zugewandten, wertschätzenden, reflektierten und offenen Blickes anderen, Gott, dem Leben und auch mir selbst gegenüber.

In meiner Zeit in der CityGemeinde Hafen-Konkordien habe ich viel gesehen und meinen Blick schärfen können. Ich habe Euch angeschaut und Ihr mich. Ob wir uns in einem der Gottesdienste, in der Schule, im Konfirmationsunterricht, in Gesprächen – in der Kirche, zu Hause oder vielleicht einfach auf der Straße begegnet sind, ist dabei erstmal zweitrangig. Wichtig war, wie und dass wir uns begegnet sind.

Ich habe mich zwischen verschiedenen Welten bewegt, zwischen arm und reich, zwischen Hafen-Konkordien, der Gerhart-Hauptmann-Schule in Rheinau-Süd und der Christuskirche. Die große Vielfalt, die das Leben und die Leben hier in der Gemeinde prägen – ist zu meinem Leben geworden.

Ich durfte an vielen (Lebens-)Geschichten teilhaben. Sie haben mich oft sehr berührt, beeindruckt und verändert. Viele werde ich im Herzen mitnehmen – sie sind in mein Leben gestrickt und ich bin dankbar für jede einzelne. Das ist das, was diesen Beruf so einzigartig und wunderbar macht: Er lebt aus Geschichten und Beziehungen, daraus, wie wir sie deuten und (auch gemeinsam) gestalten. Das war schon zu biblischen Zeiten so.

PfarrerIn zu sein, bedeutet Anteil zu nehmen am Leben und dieses unter dem Segen Gottes zu wissen. Wo ich dies ab März 2020 tun werde, werden wir sehen. Bis dahin bin ich noch ganz hier.

Ihre Christine Hoffmann

KOCHBUCH VERBINDET REZEPTE MIT BEWEGENDEN GESCHICHTEN

Das Let's cook Together Kochbuch ist mehr als ein einfaches Rezeptebuch. Gesichter, Geschichten und Rezepte sind darin wieder zu finden. Wer dieses Kochbuch liest, wird unterschiedliche Menschen kennenlernen, die einen durch ihre Lieblingsrezepte auf ihre ganz eigene kulinarische und kulturelle Reise mitnehmen. Nette Gesichter, wunderbare Menschen, einfache Gerichte, die Raum lassen für das Wesentliche – zusammensitzen, zusammen essen und trinken.

Let's cook Together ist ein Kochprojekt, in dem jede Person willkommen ist, man neuen Zutaten und Gerichten begegnet, man die wunderbare Möglichkeit erhält, Menschen aus Mannheim kennenzulernen und faszinierenden wie erstaunlichsten Gesprächen lauschen kann.



Ob gebraten, gekocht geschmort, gegart, gebacken – jedes Gericht hat seinen eigenen Koch und seine eigene Köchin und jedes Menü hat somit seine ganz eigene Geschichte. Mit 19 Gesichtern, Geschichten und 20 Rezepten, aus Mannheim und aller Welt, von Linsenseintopf, Egusi Soup (Suppe aus getrockneten Melonenkernen), Anatolischen Auberginenkebab und Karottenkuchen ist dies nicht nur irgendein Kochbuch, sondern ein Buch, das Gutes tut. Denn 100 Prozent des Erlöses fließen direkt wieder in das Kochprojekt.

Filiz Kuyucu

Kochen hat Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen zusammengebracht. Ihre Erlebnisse schildern sie jetzt in einem Kochbuch: ein schönes Weihnachtsgeschenk. **Foto: privat**



GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

1. Advent		01. Dezember	
	Hafen	09:30	nur die Liebe schuldig. Abendmahlsgottesdienst mit Anne Ressel
	Konkordien	11:00	Den Tag nicht verschlafen. Abendmahlsgottesdienst mit Dekan Ralph Hartmann
Welt-AIDS-Tag		01. Dezember	
	St. Sebastian	19:30	POSITHIV. Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-AIDS-Tag des Vereins Homosexuelle und Kirche (HUK) mit Ilka Sobottke u.a.
2. Advent		08. Dezember	
	Konkordien	11:00	in Erwartung der Dinge. Gottesdienst mit Ilka Sobottke
3. Advent		15. Dezember	
	Konkordien	11:00	Licht und Schatten. Gottesdienst zu Lukas 3 mit Einführung der neu gewählten Ältesten mit Anne Ressel und Ilka Sobottke
	Hafen	19:00	Dem Licht den Weg bereiten – nearby h(e)aven. Jazzgottesdienst am Abend mit der „Expedition“ und Ilka Sobottke
4. Advent		22. Dezember	
	Konkordien	11:00	Besuch birgt Beschwerlichkeit. Gottesdienst zu 2 Korinther 1 mit Anne Ressel
Heiliger Abend		24. Dezember	
	Hafen	17:00	Weihnachts-Wohnung. Christvesper zu Hesekiel 37 mit Anne Ressel
	Konkordien	17:00	Engel?! Christvesper für Große und Kleine mit der Konkordien-Kantorei und Ilka Sobottke
	Konkordien	18:30	Offene Weihnachtsfeier für Traurige, Fröhliche und andere Alleingebliedene mit Braten, Musik und Plätzchen, Kaffee, Gespräch und Geschichten mit Ilka Sobottke
	Konkordien	23:30	Die Nieder-lassung Gottes. Christmette zu Sacharja 2 mit Anne Ressel

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

1. Weihnachtstag	25. Dezember
Konkordien	11:00 Die Hebamme. Abendmahlsgottesdienst mit Ilka Sobottke
2. Weihnachtstag	26. Dezember
Konkordien	11:00 Josef glaubt. Weihnachtslieder-Singgottesdienst mit Anne Ressel
1. So. n. Christfest	29. Dezember
Konkordien	11:00 Engelszungen in Königsohren. Gottesdienst zu Mt 2 mit Christine Hoffmann
Altjahresabend	31. Dezember
Konkordien	17:00 Auf dass es besser werde! Gottesdienst zu Jes 51 mit Christine Hoffmann
Neujahrstag	01. Januar
Christus- kirche	17:00 Dich, Gott, loben wir. Festlicher Kantatengottesdienst mit Landesbischof i. R. Dr. Ulrich Fischer. Mit Charpentier: Te Deum. Solisten, Sinfonietta Mannheim, musikalische Leitung: KMD Prof. Johannes Michel
2. So. n. Christfest	05. Januar
Hafen	09:30 Jesu Wort gilt. Abendmahlsgottesdienst mit Volker Walter
Konkordien	11:00 Abendmahlsgottesdienst mit Herrmann Schuller, Dekan i.R.
Epiphantias	06. Januar
Konkordien	10:00 Erleuchtete Augen des Herzens. Abendmahlsgottesdienst zu Lukas 11 in der Pre- digtreihe „Ansehen“ mit der Konkordien-Kantorei unter der Leitung von Heike Kiefner-Jesatko und Anne Ressel
1. So. n. Epiphantias	12. Januar
Konkordien	10:00 Voll draufhalten? Vom Hinschauen und Weg- schauen bei Arbeitslosigkeit. Gottesdienst zu Rut 2, 15b in der Predigtreihe „Ansehen“ mit Jens Hildebrandt, Jobcenter Mann- heim und Ilka Sobottke

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

Lzt. So. n. Epiphania	19. Januar		
Konkordien	10:00	Wir erschaffen die Welt, indem wir sie ansehen. Gottesdienst in der Predigtreihe „Ansehen“ mit Michael Graf, Direktor Diakonisches Werk Mannheim	
Hafen	19:00	nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit N.N.	
5. So. v. Passionszeit	26. Januar		
Konkordien	10:00	... in deinen Augen... Gottesdienst zu Lukas 19 in der Predigtreihe „Ansehen“ mit Ilka Sobottke	
4. So. v. Passionszeit	02. Februar		
Hafen	09:30	Der letzte Schein. Abendmahlsgottesdienst mit Christine Hoffmann	
Konkordien	10:00	Schau mir in die Augen. Gottesdienst in der Predigtreihe „Ansehen“ mit Elisabeth Förter-Barth, Diakonisches Werk Baden	
Konkordien	14:15	Rück-Sicht. Abschlussandacht mit Ralph Hartmann und dem VesperkirchenChor	
Septuagesimae	09. Februar		
Konkordien	11:00	Schaut genau hin! Ein Lehrstück der Ökonomie Gottes. Gottesdienst mit Christine Hoffmann	
Sexagesimae	16. Februar		
Konkordien	11:00	stell dich auf deine Füße! Gottesdienst zu Hesekiel 2 mit Ilka Sobottke	
Hafen	19:00	nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit N.N.	
Estomihi	23. Februar		
Konkordien	11:00	Sei sehend! Gottesdienst zu Lukas 18 mit Ilka Sobottke	
Invokavit	01. März		
Hafen	09:30	Aufstehen gegen den Sündenfall. Abendmahlsgottesdienst mit Anne Ressel	

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

Konkordien	11:00	Aufstehen gegen den Sündenfall. Abendmahlsgottesdienst in der Predigtreihe „Widerstehen“ mit Anne Ressel
Weltgebetstag	06. März	
Konkordien	18:00	Steh auf und Geh! Gottesdienst vorbereitet von Frauen aus Simbabwe, gefeiert in ökumenischer Verbundenheit
Reminiszere	08. März	
Konkordien	11:00	Dem Rad in die Speichen fallen Gottesdienst in der Predigtreihe „Widerstehen“ mit Ilka Sobottke
Okuli	15. März	
Konkordien	11:00	Gottesdienst in der Predigtreihe „Widerstehen“ mit Ralph Hartmann
Hafen	19:00	Meine Arbeit – mein Leben? – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Florian Binsch
Lätare	22. März	
Konkordien	11:00	Nur wer für Juden schreit, darf gregorianisch singen Gottesdienst in der Predigtreihe „Widerstehen“ mit Gast
Judika	29. März	
Konkordien	11:00	Die Maskerade des Bösen Gottesdienst in der Predigtreihe „Widerstehen“ mit Christiane Quincke, Dekanin Pforzheim

Einen Online-Kalender sämtlicher Gottesdienste in der CityGemeinde Hafen-Konkordien (gegebenenfalls aktualisiert) finden Sie im Internet unter:

www.citygemeinde-hafen-konkordien.de/gottesdienste/

TERMINKALENDER

Dezember 2019 – März 2020

- So, 01. Dezember 17:00*
„Israel in Egypt“ von Georg Friedrich Händel. CKK
 Konzert der Konkordien-Kantorei
 Leitung: Heike Kiefner-Jesatko
- So, 01. Dezember 19:00*
PositHIV. Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag mit dem Verein St. Sebastian
 Homosexuelle und Kirche (HUK), Predigt: Ilka Sobottke
- Mi, 04. Dezember 20:00*
Weihnachtsengel und Strohsterne – Bastelabend ESG
- Mi, 11. Dezember 20:00*
Spieleabend ESG
- Sa, 14. Dezember 10:00*
Kinderfrühstück AS
- Fr, 20. Dezember 18:00*
Let's cook together – Kochprojekt mit Geflüchteten Hafenkirche
- Sa, 21. Dezember 17:00*
Turmbläser CKK
- Di, 24. Dezember 17:00*
Christvesper für Groß und Klein CKK
- Di, 24. Dezember 18:30 – 23:00*
Offene Weihnachtsfeier für Traurige, Fröhliche und Allein-
 gebliebene mit Gesprächen, Braten und Musik CKK
- Di, 24. Dezember 23:30*
Christmette zur Heiligen Nacht CKK
- 06. Januar bis einschließlich 02. Februar*
VESPERKIRCHE CKK
- So, 12. Januar 17:00*
Kurpfälzisches Kammerorchester. Benefizkonzert mit Werken CKK
 von H. Wolf, O. Respighi und N. Rota. Rezitation: Helen He-
 berer. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei! Um Spenden wird
 gebeten. Wir danken allen Künstlern und dem Publikum herzlich
 für die Unterstützung.

TERMINKALENDER

So, 26. Januar 17:00

Friends for Vesperkirche – unter anderem mit Paul Gerlinger, CKK
 Michael Herzer & friends, Uli Krug mit 4 Männern von Welt,
 Yvonne Betz, Michael Herberger, Nicole Metzger, Matthias und
 Franz Jürgen Dörsam, Madeleine Sauveur, Clemens Kitchens und
 Studenten der Mannheimer Popakademie.
 Programm: Werner Herr, Leitung: Gerburg Maria Müller. Um
 Spenden wird gebeten. Wir danken allen Künstlern und dem
 Publikum herzlich für die Unterstützung.

Fr, 14. Februar 19:00

Gottesdienst zum Valentinstag CKK

Sa, 15. Februar 10:00

Kinderfrühstück AS

Do, 27. Februar 20:00

New York Gospel Stars mit den schönsten und bekanntesten CKK
 Gospelliedern

Fr, 06. März 18:00

Weltgebetstag „Steh auf und geh“, vorbereitet von Frauen aus CKK
 Simbabwe, gefeiert in ökumenischer Verbundenheit

Sa, 07. März 10:00

Kinderfrühstück AS

Sa, 21. März 10:00

Kinderfrühstück AS



Das Team der CityGemeinde Hafen-Konkordien und der Ältestenkreis wünschen allen Gemeindemitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Foto: Kästel

KLIMAFASTEN 2020: „SO VIEL DU BRAUCHST“

Seit über einem Jahr fordern Jugendliche bei den „Fridays for Future“ weltweit konsequentes Handeln, um unseren Planeten und unser Leben zu schützen. In der Evangelischen Kirche in Mannheim wurde das erste kirchliche Klimaschutzkonzept in Deutschland ins Leben gerufen. Alle in den Gemeinden können aktiv werden und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

Die Fastenzeit lädt ein, aus Gewohnheiten auszusteigen, Neues zu wagen. In den knapp sieben Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag vom 26. Februar bis 11. April – üben wir uns darin, achtsam mit uns, mit Ressourcen, mit unserem Tun und Lassen, Konsumieren und Verzichten umzugehen.

Klimafasten geht dieser Tradition nach und ruft dazu auf, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu wagen: z. B. Türen beheizter Räume zu schließen, Lebensmittel richtig zu lagern, auf Plastik-Strohhalme zu verzichten, die nächste Reise umweltfreundlich zu planen – für jede und jeden ist etwas dabei!

Eine Klimafastenbrochure begleitet durch die eigene Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Das kostenlose Heft kann über unser Pfarrbüro bestellt oder im Internet unter www.ekiba.de/klimafasten2020 heruntergeladen werden.

Einen Gesamtüberblick über die Aktion und ihre Materialien bietet www.klimafasten.de. Interessant vielleicht auch: www.kirchen-fuer-klimagerechtigkeit.de **ar**



Eine Klimafastenbrochure kann im Internet heruntergeladen werden.

Foto: Ekiba



Mannheim – Quadrate und mehr

Unser Hafen bringt bunte Vielfalt in die Region und in die Welt.



Staatliche Rhein-Neckar-
Hafengesellschaft Mannheim mbH
www.hafen-mannheim.de

Hafen Mannheim
weltweit für die Region

ADRESSEN FÜR DIE GEMEINDE

Pfarramt CityKirche

R3, 3 • 68161 Mannheim

Tel: 2 42 08

Fax : 122 28 99

CitykircheKonkordien@
ekma.de

www.citygemeinde-
hafen-konkordien.de

Sekretariat

Christine Stadtfeld +

Rosa Posternak

Mo 09 - 12 Uhr

Di 13 - 17 Uhr

Mi 09 - 12 Uhr +
13 - 17 Uhr

Do 09 - 14 Uhr

Fr 13 - 16 Uhr

Pfarramt Hafenkirche

Kirchenstr. 11

68159 Mannheim

Tel: 2 17 58

Fax: 122 28 57

hafengemeinde@
ekma.de

Sekretariat

Rosa Posternak

Mo 13 - 16 Uhr

Pfarrerinnen

Ilka Sobottke (ilka.
sobottke@ekma.de)

Anne Ressel (anne.
ressel@ekma.de)

Kirchendiener: F. Bischoffberger, (über das Pfarrbüro der CityKirche) • Erna Aragian, Tel. 156 11 83 (Hafenkirche)

Konkordien-Kantorei

Leitung: Heike Kiefner-Jesatko, heikekiefner-jesatko@arcor.de

Kirchenälteste: M. Black, W. Dettmar, H. Fath, R. Friehmelt, U.V. Ingmanns, A. Kehrberger, A. Landin, G. Merkle, K. Metzler, A. Mouchili-Njoya, Dr. Ch. Peters, I. Schmidt

Kindertagesstätten

Arche Noah, T6, 36, Tel. 1 35 86, Leitung: D. Rudakowski

Hafenkirche, Hafenstr. 34, Tel. 156 50 11, Leitung: R.T.

Agostin

Trinitatis, G 4, 16, Tel. 201 05, Leitung: A. Schreiber

Evangelische Studierendengemeinde

R3, 3, 68161 Mannheim, Tel. 2 11 72, Fax: 122 28 99,

E-Mail: esg@ekma.de; Web: www.esg-mannheim.de

StudierendenpfarrerIn (Vakanzvertretung): Sabrina Aras

Sekretariat: Christine Stadtfeld

Beratung für ausl. Studierende: Mo./Mi. nach Vereinbarung

Diakonie

DiakoniePunkt Konkordien, R3, 2b, Beratung,

Begegnung, Laden und Café, Mo. - Fr., 11:00 – 15:00

Kontakt: Petra Casper, Tel. 97 66 57 00

Migrationsberatung, R3, 3, Mo. + Do., 09:00 – 12:00

Kontakt: Susanne Krause, Tel. 1229459

Wohnungsnotfallberatung, R3, 3, Mo., 13:00 – 15:00

Kontakt: Marie-Louise Uhrig, Tel. 01 75 – 444 40 97

Selbsthilfegruppen

NA – Narcotics anonymous, Do., 18:00

Kontakt über Pfarramt CityKirche

REGELMÄSSIGE TERMINE

CityKirche Konkordien

Gottesdienst

So., 11:00 Gottesdienst mit Predigtreihen

Offene Kirche

Die Kirche ist Mo. - Sa. von 11:00 bis 15:00 geöffnet. Sie bietet einen geschützten Raum für Meditation und Ruhe, Begegnung und Gespräch.

Konkordien-Kantorei

Probe: Do., 20:00 – 22:00, Haus der Kirche, M1, 1a
Kontakt: Heike Kiefner-Jesatko, heikekiefner-jesatko@arcor.de

Treff russischer Migranten:

Mo., 15:00, ESG-Raum, R3, 3

Seniorenkonversationsgruppe russischer Migranten:

Fr., 10:00, ESG-Raum, R3, 3

ESG

Mi., 20:00 wechselndes Programm mit Vorträgen, Filmen, Diskussionen, Filmen, Plätzchen backen usw., ESG-Raum, R3, 3

Vesperkirchenchor

Di., 18:00 Offene Einladung an alle, die einfach mal mit-singen wollen, ESG-Raum, R3, 3

Hafenkirche

Gottesdienste

So., 09:30 Gottesdienst (1. So im Monat+an hohen Festen)

So., 11:30 Gottesdienst der niederländischen Binnenschifferseelsorge

So., 13:00 Gottesdienst der GloryLife Church e.V.

So., 19:00 Nearby h(e)aven im Jungbusch

Gesprächskreis für Jung und Alt, jeden 2. Mi. im Monat, 15:00

IMPRESSUM

Erscheinungsweise:
3 x jährlich

Herausgeber: Ältestenkreis
der CityGemeinde
Hafen-Konkordien

Redaktion:
Ilka Sobottke (is)
Anne Ressel (ar)

Bankverbindungen

SPK Rhein Neckar Nord
BIC: MANSDE66XXX
Citykirche Konkordien
IBAN:
DE95670505050033160070
Hafenkirche
IBAN:
DE46670505050038779192
Schifferseelsorge
IBAN:
DE68670505050038779184

ESG

IBAN:
DE63670505050039503573

LÖWEN



A P O T H E K E

GESUNDHEIT IM QUADRAT

Apotheker Marco Kokot

P2, 10 am Paradeplatz

68161 Mannheim

Tel. 06 21-12 63 90

Fax 06 21-126 39 20

info@loewen-apotheke.de

www.loewen-apotheke.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa 8.30 - 20.00

**300 Jahre
Gesundheit
im Quadrat**

Über Ihren Hochzeitstag hinaus ...

... werden Sie in vielfacher Weise Freude haben

an unseren hochwertigen Töpfen und Pfannen,
an den soliden, geschmiedeten Messern, an den
Schöpfkellen, Schüsseln und Seihern aus Edelstahl,
an den farbenfrohen Geschirrtüchern
aus feingewirnten Naturgarnen,
an der herrlichen, aufwendig gewebten
Tischwäsche und an den vielen anderen
nützlichen Helfern rund um Küche und Herd.

**Natürlich richten wir Ihnen gerne
Ihren persönlichen Hochzeitstisch!**

Wenn Sie sich vorher anmelden,
können wir uns besonders viel Zeit dafür nehmen.

topf + pfanne

Alles für Küche und Herd

Q 2, 12 · 68161 Mannheim · Telefon 06 21/10 47 59